

Die „Principles for Responsible Investment“ der Vereinten Nationen (UN-PRI) bieten eine Plattform für nachhaltige Geldanleger (KapitaleignerInnen, Investment-ManagerInnen und FinanzdienstleisterInnen). Man verpflichtet sich zur Einhaltung von sechs Investment-Prinzipien, darunter die Berücksichtigung von ökologischen, sozialen und Governance-Aspekten bei der Geldanlage; aktive Mitwirkung bei der Verbreitung und Qualitätsverbesserung von nachhaltigen Anlagen; eine jährliche Berichterstattung an UN-PRI (die die Organisation bewerten). Typische Mitglieder sind Banken und Versicherungen. Stiftungen und stiftungsartige Einrichtungen sind noch wenig vertreten (aus Deutschland ist die Dreilinden gGmbH die erste).

Für Dreilinden liegt der Vorteil an vielfältigen Vernetzungsmöglichkeiten, ob thematisch (z.B. Einführung von gender-Kriterien in die sozialen Beurteilungen bei nachhaltigen Geldanlagen) oder regional (z.B. Nachhaltigkeitsaspekte bei Investitionen in sog. Entwicklungsländern).

Das Internet-Portal der UN-PRI bietet die Möglichkeit für schnelle Kontaktaufnahme untereinander – in der Praxis die Möglichkeit, im kritischen Dialog mit Unternehmen (dem typischen „Engagement“-Fall) ohne großen Aufwand viele UnterstützerInnen zu organisieren. Ausserdem veranstaltet aktuelle UN-PRI online-Fortbildungen.

Das Netzwerk wächst derzeit stark (endlich auch im deutschsprachigen Raum). Das interne deutschlandweite Forum traf sich zweimal in 2011. Es bietet institutionellen nachhaltigen KapitalanlegerInnen ein internes Diskussionsforum und bringt ihre Engagement-Initiativen wirkungsvoll in die Praxis.